

Kierling 16 Aug.
1858

Lieber Postherr!

Meister hat sich wirklich von Ihrem Eintreffen in Wien benachrichtigt. Sehr gespannt bin ich solche Hoffnungen und Anschauungen die aus dem Auslande mitgebracht,

Als ich vor einigen Wochen nach Wien fuhr, an Ihnen die versprochenen Briefchen zu übergeben (Meister hatte selbe in Händen) waren Sie leider in Baden.

Sie äußerten gelegentlich Ihres Anwesens die zu wünschen, den Wunsch, Krüger von meinen neuen Produktionen zu hören. Sonntag, den 24 geht bereits das erste Bändchen meiner neuen Gedichte welchem alsbald die übrigen drei Bändchen folgen werden, an meinen Verleger. (Ich) Ihnen recht so wie ich Sonntag Abend 23 August bei Ihnen haben Sie Lust, Habenan, Kuchel, Mandl, Hof, Sie etwa sich zu bitten, wisse mich sehr freuen. Ich bitte ich herzlich es so einzurichten, daß ich spätestens Donnerstag (20) Abends Ihre Willensmeinung erfasse.

Mit tausend Grüßen

Ihr aller

Die Freunde sind
bestens gegrüßt.Post,
Kierling 77

1871

Handwritten text at the top of the page, possibly a date or recipient information.

Handwritten text in the upper middle section of the page.

First paragraph of handwritten text, starting with "I have the honor to acknowledge the receipt of your letter of the 10th inst."

Second paragraph of handwritten text, continuing the letter's content.



Handwritten text at the bottom left, likely a signature or address.

Handwritten text at the bottom right, possibly a closing or address.



Handwritten text in cursive script, including the word 'Bibliothek' and other illegible characters.

James J. To Gortland



Wien

1. 9

